

Gemeinde Mainhausen, Sonntag, 17. Juni 2012

## SVM-Jubiläumsfest am Main vom 22. bis 24. Juni

Drei Tage Chormusik, Sternmarsch der Ortsvereine und Livemusik

Mainflingen – Zu einem weiteren Höhepunkt im Jubiläumsjahr ihres 125-jährigen Bestehens lädt die Sängervereinigung 1887 Mainflingen e.V. (SVM) für das kommende Wochenende am Mainflinger Mainufer an das Vereinsheim unterhalb der Pfarrkirche Sankt Kilian ein. Von Freitag bis Sonntag wird dort das Jubiläumssommerfest der SVM gefeiert. Beginn ist am Freitag um 18.30 Uhr mit dem traditionellen Bieranstich, wo sich neben der Schirmherrin, Bürgermeisterin Ruth Disser und dem Festpräsidenten, Robert Glaab, noch weitere Lokalprominenz einfinden wird.

Den „Meter Bier“ gibt es an allen Festtagen zum Sonderpreis. Auch der „Äppelwoi vom Fass“ findet über die Festtage traditionell seine Genießer bei der SVM. Gesanglich beginnt das Fest um 19.30 Uhr. Unter dem Motto „Night of modern Voices“ treffen sich einige befreundete Chöre, um gemeinsam mit Coloured Voices, Mainfinken und Moafährladies moderne Chormusik zu präsentieren. Anschließend unterhält unser DJ mit fetziger Musik die Gäste. Bei einem möglichen Viertelfinale mit deutscher Beteiligung ist selbstverständlich für eine Live-Übertragung gesorgt. An der Cocktailbar werden süffige Longdrinks gemixt und angeboten. Passend zum Programm sind an diesem Abend köstliche Hamburger im Angebot.

Der Festsamstag beginnt um 13.30 Uhr mit der Seniorenbewirtung, die von der SVM gemeinsam mit der Gemeinde Mainhausen durchgeführt wird. Hierzu sind alle Mainhäuser Senioren eingeladen. Wie immer erhalten die anwesenden Mitbürger ab 65 Jahren den üblichen Zuschuss von der Gemeinde. Es sind neben Kaffee und selbstgebackenem Kuchen selbstverständlich auch Leckereien vom Grill sowie verschiedene Käsevariationen über alle Festtage erhältlich.

Am frühen Abend gegen 18.30 Uhr setzt sich ein Sternmarsch der Ortsvereine in Bewegung. Die Teilnehmer treffen sich um 18.00 Uhr an zwei verschiedenen Startplätzen. Gruppe 1, bestehend aus aktiven und passiven SVM-Frauen, Glaabsbräu mit Festpräsident und Brauereigespann, Kapelle der Freiwilligen Feuerwehr, Schifferverein, Freiwillige Feuerwehr, TSG und SPD treffen sich am Leuschnerplatz. Ihr Weg führt durch die Zellhäuser Str., Hauptstr., Ludwigstr., Humboldtstr., Martinstr., Hauptstr. über die Kirchgasse an den Main zum Fest.

Gruppe 2 trifft sich zeitgleich an der Lessingstr./Ecke Karl-Liebknecht-Str. Der Weg dieser Gruppe, bestehend aus aktiven und passiven Männern der SVM, in Begleitung der Schirmherrin Ruth Disser, Hundesportverein, Musikverein Klein-Welzheim, Freunde des Mainflinger Dreigestirns, Sängerbund, und Angelsportverein, führt über Schillerstr., Seligenstädter Str., Kirchgasse an den Main zum Fest.

Die drei anzahlmäßig stärksten Teilnehmergruppen beim Sternmarsch werden im Anschluss auf dem Fest prämiert. Der SVM-Verantwortlichen freuen sich schon heute über den entsprechenden Straßenschmuck im Ort und bedanken sich dafür im Voraus. Nach einem kurzen Platzkonzert der anwesenden Festzugskapellen unterhält Werner Utmelleki die Festgäste mit Livemusik. Als kulinarisches Schmankerl wird an diesem Abend Pfannengyros mit Weißkrautsalat und Weißbrot angeboten.

Der Festsonntag steht zunächst ganz im Zeichen des Chorgesangs. Um 10 Uhr eröffnen die SVM-Chöre eine Jubiläumsmatinee mit Auftritten zwölf befreundeter Chöre aus der Region.

Zum Mittagessen lockt besonders der SVM-Jubiläumsteller mit Schweinefilet, Sommergemüse und Spätzle. Der SVM-Kinderchor hat seinen großen Auftritt um 15.30 Uhr am Nachmittag. Daran anschließend werden für alle interessierten Kinder Fahrten mit der Pferdekutsche angeboten.

Krönender Abschluss des Jubiläumsfestes am frühen Sonntagabend bildet die Band „Taylormade“ mit ihrem Mainflinger Frontmann Norbert Schneider. Ab 17 Uhr lässt es die Band mit toller Livemusik noch mal richtig krachen.

Die SVM wird mit ihren zahlreichen Helfern bestens vorbereitet sein und verspricht allen Jubiläumsfest-Besuchern bei freiem Eintritt an allen drei Tagen ein paar gemütliche Stunden zu zivilen Preisen. Dies an einer der am schönsten gelegenen Stellen des Untermain. Denn, wo man singt, da lasse dich fröhlich nieder.